

## Inhalt

Vorbemerkung	1
I. Kapitel: Das Gesicht der Zeit Situation von Geistesleben und Gesellschaft, Theater und Presse	2
II. Kapitel: Das Gesamtbild der Kritikerpersönlichkeit	15
A Entwicklung und publizistischer Charakter Umwelt der Jugend — Erste Theatereindrücke — Bildungsgang — Impressionismus — Feuilleton- begriff — Bewußter Subjektivismus — Publizistische Grundsätze	
B Das Zentralproblem des Faktors Politik Notwendigkeit chronologischer Scheidung — Thea- ter als Gradmesser nationaler Entwicklung — Theaterkritik als Staats- und Gesellschaftskritik — Idee des Nationaltheaters	
III. Kapitel: Die äußere Geschichte der „Wage“	32
IV. Kapitel: Das Frankfurter Theater um 1820 als Gegenstand der Kritik	45
Organisation — Die künstlerischen Kräfte als stil- schöpfende Faktoren — Der Spielplan — Kritik der Oeffentlichkeit — Börnes prinzipielle Kritik	
V. Kapitel: Gehalt u. Wert der Theaterkritik Börnes	59
I Drama	
A Theoretische Anschauungen und Kriterien der Dramenkritik Richtung auf ein realistisches Charakterdrama — Bindung von schöner und wahrer Natur zu volks- tümlicher Wirkung — Mangel eines nationalen Dramas — Stoffwahl — Charaktere und Handlung — Sprachkritik	
B Werterkenntnis und Sinndeutung in der kritischen Praxis Ueberprüfung gesicherter Werte (Schiller, Lessing, Shakespeare, Calderon) — Emporhebung verborgen- er Werte (Grillparzer, Kleist, Immermann) — Kampf gegen den Schicksalsbegriff und Houwald — Kampf gegen das Familien- und Rührstück	

C Börnnes Musiksinn und Opernkritik  
Mozart — Weber — Gluck — Spohr — Meyerbeer  
— Italiener und Franzosen

## II Theater

### A Forderungen an die Schauspielkunst

Der denkende Künstler — Moment der schönen  
Natur — Die geistige Leistung — Sprache und  
Vortrag — Mimik, Gebärde und Bewegung —  
Wertung und Beeinflussung einzelner Hauptschau-  
spieler

### B Bewertung der szenischen Gestaltung

Begriff der Inszenierung — Börnnes Forderung des  
Regisseurs — Behandlung des Stücks durch Drama-  
turgie und Zensur — Faktoren der bühnenmäßigen  
Gestaltung

## VI. Kapitel: Die stilgeschichtliche Bedeutung der Theaterkritik Börnnes 124

### A Börne als Beginner der subjektiv-impressionisti- schen kritischen Methode

Uebereinstimmung von Stil und Charakter — Rasse  
und Landschaft — Anregungen und Einwirkungen

### B Wirkungsmittel und Stilmerkmale

Journalistische Reizmittel — Uebergang und Durch-  
dringung — Prägnanz und Antithese als geflügeltes  
Urteil — Bild und Vergleich — Die Elemente des  
Witzes — Satire, Ironie, Selbstironie — Ebenmaß  
und Klarheit als Prinzipien der Gesamtkomposition

## VII. Kapitel: Wirkung und Beurteilung in Mit- und Nachwelt 151

Fehden und Streitfälle — Beziehungen zu bekann-  
ten Zeitgenossen und Beurteilungen der „Wage“ —  
Vorbereitung des Jungen Deutschland — Der Weg  
ins Jahrhundert — Weiterwirkung bis zur Gegenwart

Anmerkungen 174

Anhang 183

Literatur 199

Inhalt 205